

LANCOM Systems erweitert Portfolio für die All-IP-Migration

18.01.2016

Weiternutzung von ISDN-Infrastruktur in IP-basierten Netzen

PRESSEMITTEILUNG 2016-460

[Download PDF](#)

Weiternutzung von ISDN-Infrastruktur in IP-basierten Netzen

LANCOM Systems erweitert Portfolio für die All-IP-Migration

Aachen, 18. Januar 2016 – LANCOM Systems, der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und den öffentlichen Sektor, baut sein Lösungs-Portfolio für die Migration auf IP-basierte Netze weiter aus. Die Router LANCOM 1781VA, 1781VAW und 1781VA-4G sind ab sofort als Varianten mit bereits integrierter All-IP Option verfügbar. Die Geräte sind dann mit dem Zusatz "(All-IP)" gekennzeichnet. Mit der LANCOM All-IP Option sind die Router so erweitert, dass vorhandene ISDN-Endgeräte und ISDN-TK-Anlagen direkt am LANCOM Router angeschlossen werden können. Der Router übernimmt die Umwandlung von ISDN auf das neue VoIP-basierte All-IP-Netz der Deutschen Telekom, so dass bestehende Infrastrukturen weiter genutzt werden können.

Diese Netzumstellung stellt private Endkunden und insbesondere Unternehmen vor eine große Herausforderung, da bestehende ISDN-Infrastrukturen (beispielsweise TK-Anlagen, ISDN-Telefone oder Alarmanlagen) aus Kosten- und Aufwandsgründen oft nicht sofort durch IP-fähige Komponenten ersetzt werden können.

Mit den neuen Router-Varianten bietet LANCOM Systems ISDN-Anwendern eine einfache, kostengünstige Möglichkeit, ihre bisherige ISDN-Infrastruktur in Verbindung mit einem LANCOM Router weiter zu nutzen.



Der LANCOM 1781VA (All-IP) verfügt über ein integriertes VDSL2-/ADSL2+-Modem. Im LANCOM 1781VAW (All-IP) ist zusätzlich ein 300 MBit/s WLAN-Funkmodul integriert, das bedarfsweise im 2,4 oder 5 GHz Frequenzbereich funkt. Der LANCOM 1781VA-4G (All-IP) ist ein VDSL2-/ADSL2+/-LTE-Kombirouter mit internem LTE-/UMTS-/HSPA+-Modem.

Alle drei Business All-IP-VPN-Router eignen sich ideal für den fließenden Übergang von ADSL- zu schnellen VDSL-Anschlüssen mit All-IP-(VoIP-) Telefonie. Durch die leistungsfähige Hardware-Plattform mit schnellen Prozessoren erreicht die LANCOM 1781-Routerserie hervorragende Datendurchsatzraten. Selbst mit aktiver VPN-Verschlüsselung können die Geräte die maximale Bandbreite eines VDSL2-Internetzugangs voll ausnutzen.

Die Router sind ab sofort verfügbar: Der LANCOM 1781VA (All-IP) für 669,- Euro (netto), die WLAN-Version LANCOM 1781VAW (All-IP) für 769 Euro (netto) und die LTE-Variante LANCOM 1781VA-4G (All-IP) für 939 Euro (netto). Der Preisvorteil gegenüber dem Einzelkauf von Router und All-IP Option liegt bei 39 Euro (netto).

Zusätzliche Informationen stehen auf der LANCOM Website www.lancom-systems.de zur Verfügung.

?

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender deutscher Hersteller zuverlässiger und innovativer Netzwerklösungen für Geschäftskunden. Mit seinen beiden Geschäftsbereichen VPN-Standortvernetzung und Wireless LAN (drahtlose Netze) bietet LANCOM professionellen Anwendern sichere, flexible Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze. Das gesamte Kernportfolio wird in Deutschland entwickelt und gefertigt. Zudem bietet LANCOM BSI-zertifizierte VPN-Lösungen zur Absicherung

besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) gegen Cyber-Angriffe. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen und weitere Standorte europaweit. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend auch dem außereuropäischen Ausland. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu